



mit den Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna, Starkenberg

Jahrgang 23

Erscheinungsdatum 5. Mai 2018

Ausgabe 05/2018

## Neues aus den Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Zwergenrevier“ Lumpzig

Am 17. April 2018 hatte die Kita „Zwergenrevier“ Besuch von einem längst vergessenen technischen Hilfsmittel – dem Spinnrad. Frau Andrea Born (Oma eines Kindes der Einrichtung) erklärte den Kindern den Aufbau und die Funktion ihres Spinnrades. Dabei stellten die Kinder fest, dass es gar nicht leicht war, das Schwungrad über den Fußantrieb in Bewegung zu setzen. Dennoch haben es alle versucht und, egal ob klein oder groß, Spaß hatten sie dabei.



### Einladung zum **KINDERFEST** in den Kindergarten Starkenberg

Am Freitag, dem 1. Juni 2018, laden wir alle Kinder, Eltern, Großeltern, Verwandte, Freunde und alle Interessierten zu einem Kindertagsfest in den Kindergarten ein.

**Gleichzeitig feiern wir auch an diesem Tag  
30 Jahre Kita „Frohe Zukunft“.**

In der Zeit von 15:00 bis 17:30 Uhr erwartet alle ein buntes Programm unter dem Motto „Ritter und Burgfräulein“. Alle Kindergartenkinder erwarten wir im „Kostüm“.

Neben Ritterspielen, schminken, reiten und vielen anderen Sachen, ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir hoffen auf gutes Wetter und viele gutge-launte Kinder und Gäste.



### Impressionen aus der Kita Rolika

Bitte lesen Sie dazu den Artikel auf Seite 4.



## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“

Dorfstraße 32 | 04626 Mehna  
Telefon 034495 73011 | Fax 73010  
E-Mail: poststelle@vg-abg-land.de

#### Sprechzeiten der VG „Altenburger Land“

Montag	09:00 – 11:30 Uhr   13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr   13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr   13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen

#### Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr   13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr   13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Termine außerhalb der Öffnungszeiten erfolgen nur nach vorheriger Vereinbarung! Telefon 034495 73015

#### Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamten

Herr PHM Karsten Hoffmann

Dienstag	15:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr

Zimmer 05 | Telefon 034495 73020

## Verwaltungsgemeinschaft

### Erinnerung an den Steuertermin

#### 15. Mai 2018 – Vierteljahreszahler

Die Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ erinnert hiermit an die Grundsteuer für Vierteljahreszahler, fällig 15. Mai 2018.

Überweisen Sie die Beträge bitte mit Angabe von Name und Kassenzeichen auf das jeweilige Gemeindekonto.

Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins ergeht eine Mahnung, wobei laut Thür. VwZVGKostO und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

**Kämmerei**  
Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“

## Illegale Müllablagerungen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Zeit mussten wir immer wieder feststellen, dass in unserem Verwaltungsgebiet illegaler Müll abgelagert wurde.

Wir bitten, die dafür von der Abfallwirtschaft aufgestellten Behältnisse zu nutzen.

Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit Verwarnung bzw. Bußgeld geahndet. Bitte befolgen Sie diesem Hinweis.

**Ordnungsamt VG „Altenburger Land“**

## Gemeinde Altkirchen

### Beschluss der Gemeinde Altkirchen 2018

Tag:	Nr.:	Inhalt:
14.03.2018	01/03/18	Vertrag über die Eingliederung der Gemeinde Altkirchen in die Stadt Schmölln

## Gemeinde Dobitschen

### Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Dobitschen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2018

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 26. Februar 2018 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 5. April 2018 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen in der Zeit vom **7. Mai 2018 bis 22. Mai 2018** öffentlich in der Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna, während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus, bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Dobitschen, den 10. April 2018

*gez. Franke, Bürgermeister*

### Haushaltssatzung der Gemeinde Dobitschen (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (Thür-KO) erlässt die Gemeinde Dobitschen folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 456.955,00 €

und im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 102.650,00 €

ab.

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) 350 v. H.
  - b) Grundsteuer für Grundstücke (B) 421 v. H.
2. Gewerbesteuern 370 v. H.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 76.000,00 € festgesetzt.

**§ 6**

Es werden folgende Ausgabegrenzen für erhebliche Überschreitungen festgesetzt:

§ 58 Abs. 1 Satz 2 THürKO	über	5.000,00 € bis
		30.000,00 €
§ 60 Abs. 2 THürKO	über	30.000,00 €.

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Dobitschen, den 10. April 2018

gez. Franke  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Dobitschen

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dobitschen haben in ihrer Sitzung am 22. Februar 2018 folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss Nr. 1/2018:**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dobitschen entlasten den Jagdnotvorstand und den Kassensführer.

Beschluss: einstimmig

**Beschluss Nr. 2/2018:**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dobitschen wählen einen neuen Jagdvorstand.

Beschluss in offener Wahl: einstimmig

Glanz, Roland	Jagdvorstand
Jahr, Roland	stellv. Jagdvorstand
Hering, Regina	1. Beisitzer/Kassenwart
Steinicke, Hannelore	2. Beisitzer/Schriftführer

**Beschluss Nr. 3/2018:**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dobitschen wählen einen neuen Rechnungsprüfer.

Beschluss in offener Wahl: einstimmig

Franke, Bernd	Rechnungsprüfer
---------------	-----------------

**Beschluss Nr. 4/2018:**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dobitschen beschließen, dass eine Reinertragsausschüttung für das Jahr 2017/2018 nicht erfolgt.

Beschluss: einstimmig

**Beschluss Nr. 5/2018**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dobitschen beschließen die Satzung der Jagdgenossenschaft Dobitschen unter Verwendung der Mustersatzung für Thüringen.

Beschluss: einstimmig

gez. Roland Glanz  
Jagdvorstand  
Jagdgenossenschaft Dobitschen

## Gemeinde Drogen

### Beschlüsse der Gemeinde Drogen 2018

Tag:	Nr.:	Inhalt:
13.03.2018	01/03/18	Genehmigung von der Sitzungsniederschrift 5. Dezember 2017
13.03.2018	02/03/18	Vertrag über die Eingliederung der Gemeinde Drogen in die Stadt Schmölln

#### Impressum

#### Amtsblatt der VG „Altenburger Land“

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug ist über die VG „Altenburger Land“ zum Preis von 2,00 € möglich.

<b>Auflage:</b>	2.800 Stück
<b>Erscheinungsweise:</b>	1. Samstag im Monat
<b>Herausgeber/Redaktion:</b>	VG „Altenburger Land“ Mehna Dorfstraße 32, 04626 Mehna E-Mail: sebastian@vg-abg-land.de
<b>Layout/Anzeigen/Druck:</b>	Schmöllner Druckhaus GbR Bahnhofplatz 1, 04626 Schmölln Tel.: 034491 589764, Fax: 034491 589765 E-Mail: info@schmoellner-druckhaus.de

Die Vorsitzende der VG „Altenburger Land“ ist für die redaktionelle Bearbeitung verantwortlich und behält sich gestalterisch notwendige Kürzungen von eingereichten Artikeln vor. Des Weiteren widerspiegeln Veröffentlichungen nach dem amtlichen Teil nicht immer die Meinung der Redaktion. Es wird keine Haftung für eingesandte Fotos, Manuskripte oder telefonisch übermittelte Korrekturen übernommen.

## Gemeinde Göhren

### Beschlüsse der Gemeinde Göhren 2018

Tag:	Nr.:	Inhalt:
21.03.2018	01/03/18	Genehmigung von Sitzungsniederschriften
21.03.2018	02/03/18	Ankauf eines Grundstückes n. ö.

## Gemeinde Starkenberg

### Programm der Dorferneuerung und -entwicklung der Gemeinde Starkenberg

**für die Ortsteile Starkenberg, Kostitz, Posa, Neuposa, Kleinröda, Dölzig, Pöhla, Großröda, Naundorf, Kraasa, Dobraschütz, Wernsdorf, Tanna und Oberkossa**

Nachdem die Gemeinde Starkenberg im Oktober 2017 in das Programm der Dorferneuerung und -entwicklung aufgenommen wurde, können Bewohner dieser Gemeinde für private Vorhaben Förderanträge stellen. Dieses Programm beinhaltet den Zeitraum von 2018 bis 2022. Anträge sind jeweils bis zum 15. Januar beim

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung  
Burgstraße 5 | 07545 Gera

einzureichen.

Grundlage dafür ist die aktuelle „Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen“ des Freistaates Thüringen.

Für die Antragstellung ist eine Beratung und Betreuung von Dorfentwicklungs- und Dorferneuerungsvorhaben notwendig. Die Gemeinde hat der LEG Thüringen, Abt. Stadt- und Regionalentwicklung diese Leistung übertragen, welche für die Antragsteller kostenlos ist.

Die Beratung und Betreuung von Anträgen aus dem Förderprogramm beinhaltet u. a.

- Hilfestellung bei der Beschaffung von Antragsunterlagen,
- Vorprüfung der Anträge auf Vollständigkeit und die Angemessenheit der Kosten,
- Baufachliche Beratung zu den Angeboten und Prüfung auf sachlich und rechnerische Richtigkeit,
- Stellungnahme des Beraters oder Entwurfsverfassers.

Kontaktdaten zur Vereinbarung eines Vor-Ort-Termins:

LEG Thüringen – Frau Feustel  
Telefon 0361 560323  
E-Mail: jana.feustel@leg-thueringen.de

**Stroech, Bauamt der VG**

**Ende des amtlichen Teils**

## Nichtamtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft

**Kita „Rosengarten“ Rolika**

### Auf dem Weg zu einer gelungenen Erziehungspartnerschaft

*„In einer komplexen, sich ständig ändernden Welt ist es nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern auch für alle Erwachsenen, mit denen sie zusammenleben, wichtig, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich miteinander verständigen zu können...“ (Thür. Bildungsplan bis 18 Jahre, Seite 5).*

Von November 2017 bis April 2018 absolvierte ich eine Weiterqualifikation zur „Elternbegleiterin“. In insgesamt drei Blöcken mit jeweils vier bzw. fünf Präsenztagen ging es innerhalb dieser Fortbildung im Wesentlichen um das Erlernen einer dialogischen Grundhaltung und die Anwendung dieser im Kita-Alltag.

Mein Ziel ist es, die Form der Elternarbeit in unserer Einrichtung nachhaltig positiv zu gestalten. Ich möchte mit allen Akteuren einen Rahmen schaffen, in dem sich Eltern wohl fühlen, Informationen erhalten, Unterstützung erfahren, in gegenseitigen Austausch gehen und sich vertrauensvoll an uns als Fachkräfte wenden können. Und dies alles an dem Ort, an welchem sich ihre Kinder die meiste Zeit des Tages auch wohlfühlen – in unserer Kita.



Gemeinsam mit unserem Elternbeirat und dem Team entstand ein „Elterncafé-Konzept“, welches monatliche Angebote beinhaltet. Die Inhalte dieser Treffen richten sich nach den Wünschen der Eltern bzw. werden von diesen mitgestaltet. Zum Elterncafé-Treff im März begrüßten wir einige interessierte Muttis bei uns. Von 15:00 bis 16:30 Uhr gab es Gelegenheit für Austausch und wir besprachen aktuelle Themen, wie z. B. den Umbau im Sommer. Bei einer Tasse Kaffee und Kuchen gab es eben auch die Möglichkeit, die Ideen für die kommenden Treffen zu äußern. Die Schulanfänger hatten dafür eine Kiste liebevoll beklebt, die wir „Elterncafé“-Wunsch-Kiste nannten und die nun bei uns in der Kita so steht, dass alle Eltern Ideen oder Wünsche anmelden können, welche dann in diesem Rahmen umgesetzt werden könnten.



Der Vorschlag des „Eltern-Kind-Turnen“ mit Susann weckte bereits zum Elternabend das Interesse der Eltern der Kleinsten. Die Turnhalle bei uns im Haus bietet sich dafür an.

Am 9. Mai 2018 findet das nächste Elterncafé statt. Dann wird Frau Schmieder ab 15:00 Uhr mit allen Interessierten bei einer Tasse Kaffee und Kuchen Papierblumen basteln. Wir hoffen auf viele Interessierte!

**Manuela Sörgel – Leitung Kita „Rosengarten“**

## Presseerklärung

### zur Gesprächsrunde am 17. April 2018 mit Staatssekretär Uwe Höhn

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der o. g. Gesprächsrunde geben wir folgende Presseerklärung ab:

Am 17. April 2018 hatten die Gemeinden der VG „Rositz“ und der VG „Altenburger Land“ den neuen Staatssekretär des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales, Herrn Uwe Höhn, eingeladen.

Hintergrund der Einladung war, dass die Gemeinden der VG „Altenburger Land“ durch den avisierten Weggang der Gemeinden Altkirchen und Drogen zu Schmölln eine verbindliche Aussage zu deren Zukunftsfähigkeit haben wollten.

Konkret sollten die Fusionsmöglichkeiten der beiden Verwaltungsgemeinschaften bzw. Gemeinden erörtert werden.

Herr Höhn machte deutlich, dass nach der derzeitigen Gesetzeslage folgende Möglichkeiten bestehen:

1. VG „Altenburger Land“ arbeitet zukünftig ohne die Mitgliedsgemeinden Altkirchen und Drogen weiter und die VG „Rositz“ bleibt in ihrer derzeitigen Größe erhalten.
2. Erweiterung oder Neugründung der Verwaltungsgemeinschaften mit Erhalt der Eigenständigkeit der einzelnen Gemeinden.
3. Bildung einer Land- oder Einheitsgemeinde allerdings ohne finanzielle Zuwendung, da die Frist hierfür abgelaufen ist.
4. Eigenständige Gemeinden, die sich von einer hauptamtlich geführten Kommune erfüllen lassen.
5. Der Antrag auf Erweiterung bzw. Neugründung einer Verwaltungsgemeinschaft müsste bis Ende April im TMIK eingehen, um im Zweiten Neugliederungsgesetz aufgenommen werden zu können.



Die Gemeinden beraten nunmehr intern, welchen Schritt sie gehen wollen.

**Freundliche Grüße**  
**Stefanie Kranz, Gemeinschaftsvorsitzende**

## Gemeinde Altkirchen

*Die Gemeinde Altkirchen gratuliert  
herzlich im Mai 2018*

Kämpfer, Rosa OT Gimmel 80 Jahre



### Osterferien an der Grundschule Altkirchen

In der ersten Osterwoche drehte sich alles um das kunterbunte Osterei. Begonnen mit Experimenten. Was man doch mit einem Ei alles so anstellen kann. Wie kommt es in eine Flasche und wie wieder heraus? Manches Experiment ging auch schief und die Eierschweinerei war ganz schön groß.



Unsere Anna-Lena, angehende Erzieherin, besuchte uns täglich und hatte kleine Bastelüberraschungen mit. Vielen Dank für die Unterstützung. Nach dem Osterfest ging es gleich mit dem Bus nach Schmölln. Die alte Stadtmauer und die unterirdischen Gänge waren total interessant. Der Besuch in einer Bibliothek natürlich auch. Zum Mittagessen gab es Döner und Pizza. Das fanden die Kinder klasse. Das Coolste in den Osterferien waren die Typen aus der Farbküche Altenburg. Das war mal etwas ganz anderes. Nur zu empfehlen, wer mal schauen möchte [www.farbkueche.org](http://www.farbkueche.org).



Sportspiele und eine Wanderung nach Röthenitz fanden auch noch statt. Das Wetter spielte mit und mit guter Laune und Sonnenschein wurden dann die Osterferien beendet.

## 48. Reitturnier Altkirchen mit Como Vento

Die Mitglieder der Reitsportgemeinschaft (RSG) Altkirchen e. V. freuen sich auf zwei spannende und anstrengende Reitsporttage. **Vom Samstag, dem 12. Mai bis Sonntag, dem 13. Mai 2018, findet auf der Reitanlage in Altkirchen das Dressur- und Springturnier statt.** Die bundesweit ausgeschriebenen Wettbewerbe bis zur mittelschweren Klasse sind hier im Altenburger Land einmalig.



Armin und Keno  
Foto: Privataufnahme

Insgesamt sind an diesem Wochenende 21 Prüfungen ausgeschrieben. Die zahlreichen Teilnehmer kämpfen um vordere Plätze und damit um Preisgelder und Auszeichnungen.

An diesem Wochenende werden junge Pferde in einer Reitpferdeprüfung sowie Dressurpferde- und Springpferdeprüfungen geprüft. Es finden Prüfungen für Einsteiger im Springen, als auch in der Dressur statt.



Katharina Winter  
Foto: Privataufnahme

Weiterhin werden in der Dressur und im Springen Prüfungen der leichten und mittelschweren Klasse geritten.

Die sportlichen Höhepunkte an diesem Wochenende sind die M\*\*-Dressurprüfung und das mit 600,00 Euro dotierte M\*\*-Springen mit Stechen.

Nach den Prüfungen am Samstag wird auf der Reitplatzparty, neben Disco, die Trommlergruppe Como Vento mit ihren Samba-Rhythmen einheizen. Beginn ist ca. 18:00 Uhr, der Eintritt ist frei!

Im Rahmen eines Schauprogrammes wird unsere Voltigiergruppe der RSG Altkirchen e. V. ihr Können unter Beweis stellen.

Die kleinen Turnierbesucher können sich beim Ponyreiten üben und Karussell fahren.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist wie immer gesorgt. Von Kuchen bis zu deftigen Gerichten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

In den vergangenen Wochen fanden somit umfangreiche Arbeiten auf dem Reitplatz statt. Auch 2018, hofft der Vereinsvorsitzende Armin Neubert, soll das Turnier wieder ein großer Erfolg werden. Bei diesem Ziel kann sich Herr Neubert auf die engagierten Mitglieder des Vereins, die vielen fleißigen Helfer und nicht zuletzt die finanzkräftigen Sponsoren stützen.

**Katharina Winter**

## Gemeinde Dobitschen

www.dobitschen.de

*Die Gemeinde Dobitschen gratuliert  
herzlich im Mai 2018*

Frommelt, Heinz	Dobitschen	80 Jahre
Purgold, Margot	Dobitschen	75 Jahre
Schirmer, Rainer	Dobitschen	75 Jahre

## Jahreshauptversammlung der Feuerwehr, des Vereins und der Jugendfeuerwehr am 24. März 2018

Traditionell nutzen die Feuerwehr, der Feuerwehrverein und die Jugendfeuerwehr die satzungsmäßig durchgeführte Jahreshauptversammlung, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und einen Ausblick geben. Dies begann auch im Jahr 2018 traditionell mit einem gemeinsamen Abendessen in Form eines kalten Buffets. Anschließend begann der offizielle Teil der Versammlung, die unter Leitung von Stefan Wohlfahrt rund zwei Stunden dauerte.



Dem Vereinsvorsitzenden Andreas Wohlfahrt waren die ersten Ausführungen vorbehalten. Er konnte über ein veranstaltungsreiches Jahr 2017 berichten, was hinter den 48 Mitgliedern lag. Mit den traditionellen öffentlichen Events im Dorf trug man zu einem vollen Veranstaltungskalender bei, aber auch vereinsinterne Aktivitäten – wie bspw. Ausfahrten – wurden organisiert und durchgeführt. Er ließ auch nicht unerwähnt, dass der Feuerwehrverein im vergangenen Jahr die Feuerwehr mit ca. 3.000,00 Euro auf vielfältigste Weise unterstützen konnte. Er zog ein überwiegend positives Resümee und bedankte sich bei allen Vereinsmitgliedern für die Unterstützung im Jahr 2017.

Die meiste Redezeit nahm Ortsbrandmeister Björn Steinicke in Anspruch, wie der Versammlungsleiter im Nachgang mit einem Augenzwinkern anmerkte. Er berichtete über die technische Ausstattung, die Personalsituation, den Ausbildungsgegenstand und das Einsatzgeschehen der Wehr. Letztendlich kam er zum Schluss: "[...] im Gegensatz zu anderen Feuerwehren sind wir seit vielen Jahren eine stabile Größe [...]" und "[...] wenn wir gebraucht wurden, waren wir da [...]". Aber auch kritische Bemerkungen waren in seinen Ausführungen zu hören: So kritisierte er beispielsweise, dass die Fachbehörden des Landkreises, wie z. B. das Umweltamt, für Feuerwehren am Wochenende nicht zur Verfügung stehen. Intern bemängelte er vor allem die

auseinandergelassenen Zahlen zwischen ausgebildeten und einsatzfähigen Altemschutzgeräteträgern.

Im Folgenden wurde der Finanzbericht, der Revisionsbericht sowie die Entlastung des Vorstandes als Tagesordnungspunkte abgearbeitet, bevor ein kleiner Ausblick auf 2018 erfolgte. Die Auszeichnungen, Bestellungen und Beförderungen nahmen Bürgermeister Bernd Franke sowie Kreisbrandmeister Gunter Vogel vor. Beide waren es dann auch, die unter dem Punkt „Grußworte der Gäste“ auch auf vorher gesagtes noch einmal Bezug nahmen. MdL Ute Lukasch (Die LINKE) hatte daraufhin eine sehr erfreuliche Botschaft. Sie setzte sich dafür ein, dass die Jugendfeuerwehr Dobitschen 500,00 Euro Lottomittel erhält, um einen Geräteschuppen errichten zu können. Auch die entschuldigte Simone Schulze (CDU), die an diesem Tag leider verhindert war, trägt mit einer Spende in gleicher Höhe zur Umsetzbarkeit dieses Vorhabens bei. Thomas Wohlfahrt bedankte sich sehr herzlich. Als Abschluss übergab Stefan Wohlfahrt symbolisch ein Gaswarngerät an den Ortsbrandmeister. Der Feuerwehrverein hat zwei Kohlenstoffmonoxidwarner für die Feuerwehr beschafft, die den nächsten Tagen ausgeliefert werden sollen.

Nach Abschluss des offiziellen Teils saßen die knapp 40 Teilnehmer dieser Veranstaltung noch lange beisammen und diskutierten über Vergangenes und Kommendes bis tief in die Nacht.

#### **Bestellungen, Beförderungen, Auszeichnungen:**

##### **Bestellungen zum Dienst**

- Kameradin Janina Gutmann
- Kamerad Mirko Seidel

##### **Bestellung zum Unterführer**

- Kamerad Stefan Wohlfahrt

##### **Beförderung zum Feuerwehrmann/-frau**

- Kameradin Janina Gutmann
- Kamerad Jens Kröber
- Kamerad Matthias Starke
- Kamerad Mirko Seidel

##### **Brandschutzmedaille am Bande für 10 Dienstjahre**

- Kamerad André Vogel
- Kameradin Janina Gutmann
- Kamerad Manuel Stremke

##### **Brandschutzehrenzeichen am Bande in Gold für 40 Dienstjahre**

- Kameradin Christine Kluge



gez. Björn Steinicke  
Ortsbrandmeister

## **Geschichtsverein „Wasserschloss Dobitschen“**

Liebe Geschichtsfreunde und Einwohner von Dobitschen und weiter her!

Wie Ihnen bereits längst bekannt ist, wurde Erika von Watzdorf-Bachoff am 6. Mai 1948 in Altenburg zur Ehrenbürgerin ernannt. Das ist jetzt schon 70 Jahre her.

Darum veranstaltet der Geschichtsverein Wasserschloss Dobitschen **am 6. Mai 2018, 17:00 Uhr, im Pfarrhaus Dobitschen**, eine Soiree „Abends, wenn ich unser Dorf durchschreite...“.

Wir laden Sie alle ganz herzlich ein, am 6. Mai 2018 mit uns auf den 140. Geburtstag der Dichterin mit Maibowle oder ... anzustoßen und uns einige ihrer Gedichte in unsere Erinnerung zurückzurufen.

Wir freuen uns auf diesen Abend und auf recht viele Besucher.

gez. *Bärbel Berkholz*

## **Gemeinde Drogen**

### **Frühjahrsputz mit dem DFT 2010**

Am Samstag, dem 7. April 2018, führte traditionsgemäß der Drogener Freizeittreff 2010, den Frühjahrsputz durch.

Dazu wurden zwei Arbeitsteams gebildet. Ein Team Spielplatz Drogen und ein Team Kulturhaus.

Im Kulturhaus wurden die Fenster geputzt, Gardinen gewaschen, am Heizkörper im kleinen Zimmer eine Holzleiste angebracht (das sah wirklich nicht schön aus), die Theke mit neuer Tapete verkleidet, Kücheninventar überprüft und geputzt sowie an der Außenanlage die Sträucher verschnitten und am Eingang das Unkraut entfernt.

Auf dem Spielplatz wurde der Sand im Sandkasten erneuert, die Sitzflächen neu verschraubt, Grünpflege sowie unsere schöne Sitzgelegenheit mit einem Anstrich versehen.

Durch Zufall fuhr der Bürgermeister von Schmölln, Herr Sven Schrade, durch unser Drogen.

Er machte gleich einen Halt und unterhielt sich mit den fleißigen Helfern am Spielplatz. Er staunte nicht schlecht über unser Engagement, das wir seit acht Jahren praktizieren und war total begeistert.

Zum gemeinsamen Mittagessen trafen wir uns am Kulturhaus. Es gab leckere Roster vom Rost.

Vielen Dank an die fleißigen Mitglieder sowie ein Dankeschön an Dirk. Unsere Jüngsten standen uns auch tatkräftig zur Seite. Die Stunden vergingen viel zu schnell und wir können auf uns stolz sein. Es wurde viel geschafft.

**DFT 2010**

## Gemeinde Lumpzig

www.gemeinde-lumpzig.de

### 6. Ostermarkt an der Bockwindmühle Lumpzig

Obwohl der Wettergott für den 31. März 2018 anderes voraussagte, blieb es den Tag über trocken und schneefrei. Wie gut, dass man sich nicht immer auf das Wetter verlassen kann, wird sich wohl so manch ehrenamtlicher Helfer des Altenburger Bauernhöfe e. V. gedacht haben. Der Regen blieb aus, nur ein wenig windig war es. Doch wo eine Mühle steht, muss der Wind wehen.

Unser legendärer Osterhase erfreute wieder die Kinder. Das Geheimnis um Meister Lampe konnte immer noch nicht gelüftet werden. So bleibt erneut die Frage offen, wer unter dem Kostüm steckt. Für die Kinder gab es nicht nur den Osterhasen, einen kleinen Streichelzoo mit Ziegen aus Gimmel, Tauben und richtigen Hasen, sondern auch eine Bastelecke, wo sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten. Die Erwachsenen konnten sich an den reichhaltigen Angeboten der Händler erfreuen, wie z. B. ein Korbflechter, ein namhafter Künstler unserer Region oder der Polsterer. Letzterer zeigte, wie eine Polsterung entsteht.

Auch gegen hungrige Mägen wurde etwas getan. Die Stände mit Steaks, Rostern, Kartoffelpuffern, der Mühlensuppe, dem Lumpziger Mühlenbrot, Milbenkäse sowie der Kaffee- und Kuchenstand, den die Schmöllner Landfrauen bewirtschafteten, waren gut besucht. Durstig musste ebenfalls niemand bleiben. Darum kümmerten sich Mitglieder des Bauernhöfevereins. Am Nachmittag unterhielt der Spielmannszug „Os-terland“ Lumpzig e. V. die Gäste mit seinem Repertoire.

Etwa 1.000 große und kleine Besucher waren beim 6. Ostermarkt an der Bockwindmühle Lumpzig zu verzeichnen. Das Eintrittsgeld in Höhe von 2,00 €, anstatt bisher 1,00 €, schreckte bis auf wenige nicht zurück. Die Eintrittsgelder werden für den Wiederaufbau der Bockwindmühle genutzt.

Gerade dieses Jahr ist der Verein auf die Eintrittsgelder angewiesen, da der Sturm „Friederike“ im Januar 2018 die Bockwindmühle arg beschädigt hat. Die Besucher konnten das heruntergenommene riesige Flügelkreuz bestaunen. Das wurde auf der Wiese vor der Mühle abgelegt. Im laufenden und kommenden Jahr soll das Flügelkreuz, der zerbrochene Flügel und die Außenverkleidung der Bockwindmühle restauriert werden.

An dieser Stelle möchte sich der Verein recht herzlich bei der Gemeinde und dem Gemeinderat Lumpzig für den Leader-Projekt-Antrag zum Wiederaufbau der Bockwindmühle sowie den Spendern, die einen Obolus gegeben haben, bedanken. Jeder einzelne Cent wird benötigt, um das kulturhistorische Denkmal von unschätzbarem Wert wiederherzustellen.

All den tatkräftigen ehrenamtlichen Helfern, aber auch den Händlern und Ausstellern, die mit ihren Angeboten den Ostermarkt unterstützt haben, möchten wir unseren Dank aussprechen.

### 25. Deutscher Mühlentag an der Bockwindmühle Lumpzig

**Am Pfingstmontag, dem 21. Mai 2018**, lädt der Altenburger Bauernhöfe e. V. **von 10:00 bis 17:00 Uhr** zu einem Mühlenfest anlässlich des „25. Deutschen Mühlentages“ an die Bockwindmühle Lumpzig ein.

Obwohl sich in diesem Jahr die Flügel der inzwischen 286 Jahre alten Mühle nicht drehen werden, bemüht sich der Altenburger Bauernhöfe e. V. mit seinen vielen Helfern trotzdem ein zünftiges Mühlenfest auf die Beine zu stellen. Natürlich kann die vom Orkantief Friederike schwer beschädigte Mühle ganztägig besichtigt werden. Auch die historische Bäckerei und Teile der künftigen historischen Altenburger Käserei werden geöffnet sein.

In der Mühlenscheune kann bei jedem Wetter gefeiert werden. Auf dem gesamten Gelände werden verschiedene Handwerker ihre Produkte vorstellen bzw. zum Verkauf anbieten. Angemeldet haben sich bisher die Brandmalerei Haubner, alles aus der Natur (NaturWunderBar), ein Mineralien-Sammler, Keramik aus Ponitz, Schwibbögen nach eigener Gestaltung, gehäkelte Handtaschen, Honig direkt vom Imker, viel Nützliches für Haus und Garten und zu guter Letzt „echte Handarbeit“ (Spinnen/Stricken/Klöppeln). Eine Schnitzgruppe zeigt ihre Kunst und gibt wertvolle Tipps zum Schnitzen.

Der Lumpziger Spielmannszug unterhält die Gäste zur Kaffeezeit.

Für Kinder wird durch die ehrenamtlichen Helfer des Vereins eine Bastelstraße mit Spielgeräten angeboten. Als Überraschung dürfen sich die Kinder auf der Hüpfburg austoben. Für Schleckermäulchen hat sich der Eismann bestens vorbereitet.

Zu langen Schlangen wird es mit Sicherheit wieder an der Mühlen-Waage-Schaukel kommen, ein extra für den künftigen Mühlenspielplatz entwickeltes Spielgerät. Weiterhin gibt es tierische Animatoren wie Ziegen, Tauben und Kaninchen zu bestaunen.

Ein umfangreiches Angebot an leckeren, regionalen kulinarischen Spezialitäten wie z. B. Milbenkäse, Wein vom Weingut Triebe aus Würchwitz, Lumpziger Mühleneintopf, Gebratenes vom Rost und frisch gebackener Bauernkuchen von den Schmöllner Landfrauen steht für die Besucher bereit. Auch das beliebte Lumpziger Mühlenbrot aus dem Steinbackofen wird wieder vor Ort gebacken.

*Freundliche Grüße*

*Martin Burkhardt*

*Ehrenamtlicher Vorstandsvorsitzender*





## Hoffest am 13. Mai 2018

in OT Hartha 21  
04626 Lumpzig  
ab 11:00 Uhr

Mit Führungen durch die Straußenfarm Burkhardt.

### Für Unterhaltung sorgen dieses Jahr:

- Spielmannszug Lumpzig
- Showtanzgruppe ASC /Tanzzwerg aus Altenburg
- Musikschul-Chor der Freien Grundschule F. Weiße Altenburg

### Kinderland:

Hüpfburg, Kinderschminken, Basteln, Malen, Seifenblasen

### Mit Genuss direkt vom Erzeuger aus der Region:

- Brot aus der Lumpziger Mühle
- Käserei Altenburger Land
- Honig vom Imker Schulze

### Mit Streichelzoo:

- Ziegen, Alpakas, Ziervögel, Greifvögel
- Strauße und Straußenküken

### Handwerker:

Korbwaren, Tonstübchen, Modeschmuck, Holz-Skulpturen, Deko-Handarbeiten Spinnen und Klöppeln

## Himmelfahrt mit dem Feuerwehrverein Mehna e. V.

Dieses Jahr am 10. Mai 2018, möchten wir Sie recht herzlich einladen, bei uns einen Boxenstopp einzulegen.

Wie auch in den vergangenen Jahren werden wir, ab 10:00 Uhr, auf der Festwiese am Feuerwehrgerätehaus in Mehna, zahlreiche Köstlichkeiten vom Grill und die passenden Getränke anbieten.



Wir freuen uns auf ihren Besuch.

## Gemeinde Starkenberg

www.starkenbergr.info

*Die Gemeinde Starkenberg gratuliert  
herzlich im Mai 2018*

Kröber, Steffen	OT Großröda	75 Jahre
Heinke, Gerda	OT Kostitz	80 Jahre
Müller, Rolf	OT Kostitz	70 Jahre
Sachsenröder, Klaus	OT Kraasa	70 Jahre
Kirmse, Peter	OT Naundorf	75 Jahre
Scheibner, Gerlinde	OT Naundorf	75 Jahre
Gerth, Irmgard	OT Pöhla	80 Jahre
Fischer, Hans-Peter	OT Tegkwitz	70 Jahre

## Gemeinde Mehna

*Die Gemeinde Mehna gratuliert  
herzlich im Mai 2018*

Döring, Ingrid	Mehna	80 Jahre
Meister, Veronika	Mehna	85 Jahre

## Kinderfest am 3. Juni 2018 in Mehna



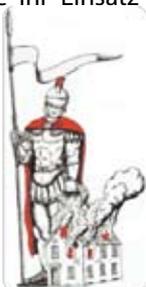
Das beliebte Kinderfest in Mehna steht bevor. Der Feuerwehrverein Mehna e. V. hat, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, für den 3. Juni 2018, ab 15:00 Uhr, einen spannenden Nachmittag geplant. Spiel, Spaß und Spannung sind garantiert.

Die Feuerwehrkameraden präsentieren gerne ihr Einsatzfahrzeug und die umfassende Ausrüstung.

Um das Fest abzurunden, gibt es Herzhaftes vom Grill sowie Kuchen und Kaffee.

Wir freuen uns auf ihren Besuch und wünschen ihnen einen spannenden Familien-Nachmittag.

**Der Vorstand**



*Herzlichen Glückwunsch  
nachträglich zur  
Goldenen Hochzeit*

**Herrn Hatzel, Dieter und Frau Regina**  
in Starkenberg | OT Misselwitz sowie

**Herrn Hartnack, Horst und Frau Gudrun**  
in Starkenberg | OT Großröda.

Gesundheit und noch viele schöne  
gemeinsame Jahre wünschen

der Bürgermeister und  
der Gemeinderat.

© Rainer Sturm, Pixello.de



## Abwechslungsreiche Osterferien im Hort der Grundschule Posa



Neben Sport, Spiel und Spaß war allerhand in den Ferien los.

Am Dienstag in der ersten Ferienwoche führte unsere Fahrt nach Wiehe zur Modellbahnausstellung. Die Neugier, was uns dort erwartet, war sehr groß. Endlich angekommen und sofort nahmen wir die weltgrößte Modellbahn-Ganzjahres-schau auf einer Fläche von 12.000 qm in unseren Besitz. Faszinierend, was es alles zu sehen gab. Natürlich lud auch

der kleine Indoor-Spielplatz sowie die Modellbahn-Kinderanlage zum Verweilen ein. Voller neuer Eindrücke fuhren wir zurück nach Posa.

In der zweiten Woche war der Besuch der Schatzhöhle in Meerane ein weiterer Höhepunkt. Hier wussten jedoch viele Kinder, was sie erwartet. Jeder konnte sich vielseitig und abwechslungsreich bewegen. Sei es auf den Trampolinen, Hüpfburgen, Kletterparcoursen, Fußballfeld und vielen mehr.

Nicht fehlen darf in den Ferien stets das Bowling im ZIII in Meuselwitz. Dorthin fuhren wir am 28. März und 5. April 2018. Hier gab jeder sein Bestes, um Sieger in seinem Team zu werden.



Osterdekoration in der Grundschule Posa



Dekoration im Flur der Grundschule durch die 1. Klasse

In der Woche vor den Osterferien fand am 18. März 2018 der Vorlesewettbewerb unserer Schule statt. Nachdem in den Wochen davor in den Klassen die besten Leser ermittelt wurden, zeigten sie vor einer Jury und den jeweiligen Klassenstufen ihr Können.

Aus der 1. Klasse siegte Tommy Fritze und aus der 2. Klasse Janis Meuche. Annika Nitsch aus der Klassenstufe 3 und Greta Pohle aus der Klassenstufe 4 qualifizierten sich für den Kreisvorlesewettbewerb 2018 in Altenburg.

Dazu wünschen wir diesen beiden Schülern viel Erfolg.

**Das Team der Grundschule Posa**



**Bäckerei / Konditorei  
Henning Gerth**  
Konditormeister

*Der Frühling ist in vollem Gange -  
bis zum Sommer dauert's nicht mehr lange.*

Gönnen Sie sich und Ihrer Familie auch ein Frühstück bei uns und starten Sie wohl gestärkt in den Tag.

Des Weiteren können Sie in unserem Freiluftcafé bei verschiedenen Kaffee-Spezialitäten und Kuchen verweilen.



Grillparty's gehören zum Sommer wie die Schnee zum Winter. Die kleine Wundertüte, befüllt mit verschiedenen Baguette- und Brötchen-Sorten, ist das ideale Mitbringsel für den Grillabend (auf Vorbestellung).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team der Bäckerei Gerth



## Fasching in der Kita „Frohe Zukunft“

Am 31. März 2018 feierten die Kinder und Erzieherinnen Fasching im Kindergarten.



Mit einem gemeinsamen Frühstück wurde das lustige Fest eröffnet. Wir bedanken uns bei allen Eltern und dem Elternrat, die das Frühstück für die Kinder wieder toll organisierten und vorbereiteten. Mit tollen Kostümen, lustigen Spielen und Naschereien wurde es für die Kinder ein erlebnisreicher „Partytag“.



Im Monat Februar hatte die „Grippe“ unseren Kindergarten fest im Griff. Am 9. Februar 2018 mussten wir die Kita schließen, da wir aufgrund von Krankheit die Betreuung der Kinder nicht absichern konnten. Für das Verständnis und das Entgegenkommen möchten wir uns bei allen Eltern bedanken.

**gez. Anja Richter**  
Leiterin Kita „Frohe Zukunft“

Sehr geehrte Leserinnen und Leser  
des Amtsblattes,  
bei **Lieferverzug oder -ausfall** bitten wir Sie,  
dem **Kurier-Verlag Altenburg,**  
**Herrn Salomon | Telefon 03447 894617**  
Meldung zu machen.

## Pferdefreunde Starkenberg beim Lehrgang Equikinetic am 30. März 2018

Am Karfreitag gab es etwas Neues zu entdecken, denn als echter Pferdefreund bildet man sich ja gern weiter. Svenja Fröhlich besuchte einen Kurs zum Thema Equikinetic mit Susanne Schraps. Veranstalter dieses Kurses war der RV Platzschütz e. V.

Die Equikinetic ist eine Art Fitnessprogramm fürs Pferd. Ein longiertes Intervalltraining im Schritt, manchmal auch Trab, nach fest vorgeschriebenen Zeitintervallen von 45 Sekunden bis 1 Minute, bei denen Muskeln und Geist gefördert aber nicht überfordert werden sollen. Die blauen und gelben Gassen oder Pylonen helfen dabei dem Pferd, sich besser zu konzentrieren und fördern langfristig die Koordination und auch die geistige Ausgeglichenheit, weil dadurch der „Datenaustausch“ zwischen linker und rechter Gehirnhälfte trainiert und verbessert wird. Denn wir wissen ja, dass Pferde blau und gelb besonders gut sehen können.

Das Training ist, obwohl es mit Pausen nur etwa 15 Minuten in Anspruch nimmt, sehr anstrengend. Das zeigten die beiden vierbeinigen Anschauungsobjekte auch sehr deutlich, denn sie schnauften ordentlich und waren hinterher ziemlich k.o., die Köpfe qualmten. Damit der Mensch das mal etwas nachvollziehen konnte, durften wir auch einige Runden in der von den Pferden geforderten Körperhaltung, mit aufgewölbtem Rücken, gebeugten Beinen und angespanntem Bauch durch die „Quadratvolte“ gehen. Man kommt wirklich ins Schwitzen! Alle Teilnehmer haben viel gelernt und wir Pferdefreunde des SV Starkenberg e. V. werden unsere blauen und gelben Gassen und Hütchen sicher das ein oder andere Mal benutzen.



Ein großes Dankeschön an Heike Berger für die Organisation des Kurses und Katrin Tetzner für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten für die Theorie. Eine zukünftige Zusammenarbeit wird es natürlich geben.

**Svenja Fröhlich**  
Abteilung Reiten/horsemanship  
SV Starkenberg e. V. (auf dem Kirsch-Hof Großbraunshain)

## Pferdefreunde Starkenberg: Sitzschulung nach der Franklin-Methode am 7. April 2018

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen Kurs Sitzschulung mit Tobias Rundnagel. Veranstalter war der VFD Thüringen e. V.

Mit tierischer Unterstützung haben die fünf Teilnehmer so einiges über ihre Körper gelernt. Knochen-, Gelenk- und Faszienszusammenhänge wurden anschaulich erklärt und es sollte ein menschliches Becken zusammengebaut werden. Von den Pferdefreunden Starkenberg e. V. testete Isabella Pelikan im theoretischen Teil den Zusammenhang von Imagination und Motorik anhand einfachster Beispiele und alle waren wirklich erstaunt über die Ergebnisse. Mithilfe der Franklin-Methode lockerten sie ihr Bindegewebe in Füßen und Beinen und stellten fest, dass viele „Unebenheiten“ ganz alleine nur durchs „Reinspüren“ verbessert werden können.

Den Abschluss bildete dann eine Reitstunde auf dem Kirschhof, bei der Kristin Prüfer und Isabella Pelikan die Bänder und Bälle direkt auf dem Pferd (Quent) ausprobieren durften. So erlebten beide, wie diese Hilfsmittel den Menschen tiefer in den Sattel drückten, man sich mehr aufrichtete und die Oberschenkel lockerer und die Waden dadurch präziser einsetzbar wurden. Danach besuchte Tobias Rundnagel noch die Teilnehmer in Platzschütz.

Insgesamt war es ein gelungener Lehrgang mit unheimlich viel Spaß. In Zukunft soll natürlich vieles des Erlernten vermehrt angewendet werden. Man hatte wirklich das Gefühl, dass man durch die innere Einstellung, die Gedanken und Bilder in den Köpfen einiges bewirken kann.



Auch hier geht unser Dank an Heike Berger für die Organisation des Kurses und an Katrin Tetzner für die Räumlichkeiten zur Theorie. Wir freuen uns auf weitere Kurse 2018 mit Euch.

**Anja Kühn**  
Abteilung Reiten/horsemanship  
SV Starkenberg e. V. (auf dem Kirsch-Hof Großbraunshain)





## Begegnungsstätte Neuposa informiert

*Der Mai hat Tage, die ziehen sich lang.  
Die Sonne scheint länger am Horizontrand.  
Die Blumen erwachen zum Leben und Sein,  
Öffne die Augen und atme tief ein.  
Das Wunder der Natur, dass der Mai uns beschert,  
er ist es, der uns über Wiedergeburt lehrt.*

### Termine:

08.05.2018 14:00 Uhr | Spielenachmittag  
15.05.2018 08:30 Uhr | Frauenfrühstück  
24.05.2018 14:00 Uhr | Spielenachmittag  
31.05.2018 14:00 Uhr | Kaffeeklatsch mit neuen  
Bastelideen

### Achtung!

Am 15. Mai 2018, um 18:00 Uhr, findet wieder die Verkehrsteilnehmerschulung statt!

Wie immer freue ich mich auf euren Besuch in der Begegnungsstätte Neuposa

gez. Bärbel Dietzmann

## Gemeinde Starkenberg, OT Naundorf

### Kabarett am Nachmittag

Wir möchten Sie hiermit auf das Allerherzlichste einladen, mit uns gemeinsam **am 26. Mai 2018** einen herrlichen **Kabarettnachmittag mit dem Programm „Faxenklintik“** zu erleben. Sie sehen und hören die Kabarettisten Markus Tanger, Thomas Puppe und Micha Kraft von den „Nörgelsäcken“ aus Gößnitz.

- Beginn: 14:30 Uhr | Einlass: 14:00 Uhr
- Eintritt: 15,00 Euro inklusive Kaffeegedeck (Kuchen und eine Tasse Kaffee)
- Ort: „Alter Saal“ Naundorf



### Kartenvorverkauf!

Montag, 7. Mai und Montag, 14. Mai 2018, jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr, in der Begegnungsstätte Naundorf.

Ihr Feuerwehrverein Naundorf e. V.

## BVVG Land zum Leben

### kleines Grundstück in Naundorf (TE77-2800-066414)

- neben dem Grundstück „Kraasaer Weg 1“
- Verkaufsfläche ca. 112 m<sup>2</sup>
- derzeit vertragslos als Garten genutzt
- zum Verkauf

**Ansprechpartner:** Gunter Bauschke  
Tel.: 0351/25787-18, E-Mail: bauschke.gunter@bvvg.de

**Endtermin Ausschreibung: 04.06.2018, 8 Uhr**

Exposé mit Ausschreibungsbedingungen unter [www.bvvg.de](http://www.bvvg.de).

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objekt Nummer, zu richten an:



**BVVG**  
**Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH**  
Ausschreibungsbüro  
Postschließfach 55 01 34, 10371 Berlin  
Tel.: 030/4432-1099, Fax: 030/4432-1210

## Kirchliche Nachrichten

### Monatsspruch Mai 2018:

**Unser HERR JESUS CHRISUS spricht:**  
„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das,  
was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man  
nicht sieht.“ Hebräerbrief 11,1

## Ostermontagpilgern von Mohlis über Wildenbörten und Ingramsdorf nach Frankenau

Bei herrlichem Frühlingswetter traf sich eine große Schar von Pilgern aus ganz Mitteldeutschland zur traditionellen Ostermontagwanderung vor der Kirche in Mohlis, einem kleinen Dorf westlich von Altenburg gelegen, um sich gemeinsam auf den Weg von Dorfkirche zu Dorfkirche zu begeben. Immerhin war es schon die 10. Pilgerwanderung, die von der Rompilgerin Arnhild Kump (früher Ratsch) vom Ökumenischen Pilgerzentrum Wien und von den Kirchgemeinden vorort organisiert wurde. Seit Januar 2014 ist diese Tradition gewachsen. Zweimal im Jahr, Ostermontag und am Reformationstag, treffen sich geübte Pilger und immer wieder auch Neu-Pilger, um an diesen besonderen Tagen die Schätze der Region zu erkunden.

Wie immer begann der Pilgertag mit Begrüßungskaffee und den von Konditormeister Henning Gerth aus Kostitz gespendeten Osterbroten. Nach der stimmungsvollen Morgenandacht in der voll besetzten Mohliser Kirche, die mit viel Engagement der Dorfbewohner in unzähligen Arbeitsstunden repariert und renoviert worden ist, verabschiedete uns Pfarrer Thomas Eisner aus Schmölln mit einem Pilgersegen auf den Weg. Doch was wäre ein Pilgertag ohne Rituale. Sie sind wichtig, strukturieren den Pilgertag und stärken das Bewusstsein. So bildete die Pilgergemeinschaft am Ortsrand

einen großen Kreis, um mit einem spirituellen Text auf den Weg eingestimmt zu werden. Bevor sich die Pilger schweigend auf den Weg nach Wildenbörten machten, bekam jeder wie immer noch einen Sinnspruch aus der Pilgerapotheke mit auf den Weg. Die Schweigezeit ist wichtig, um auf dem Pilgerweg anzukommen und alles Gewohnte hinter sich zu lassen.



Das erste Ziel war die Kirche von Wildenbörten. Als besonderer Ehrengast war der ehemalige Pfarrer der Kirchgemeinde, Pfarrer Worbis, aus Baden Württemberg angereist, für den der Pilgerweg zu seinen früheren Gemeinden natürlich ein besonders berührendes Erlebnis war. Er erzählte von den Mühen und Freuden, die er damals erlebt hat und ließ uns so Anteil an seiner persönlichen Geschichte der Kirchgemeinden nehmen. Immer wieder gab es unterwegs in den Dörfern mit viel Liebe österlich geschmückte Gärten zu bewundern.

Nun ging es hinüber nach Dobra, wo wir am ehemaligen Wohnhaus von Orgelbaumeister Christoph Opitz Halt machten. Seine Orgel in Mohlis hatten wir schon gehört, weitere seiner wunderbaren Instrumente sollten wir in Reichstädt und Frankenau noch kennenlernen. Am Dorfgasthof vorbei, den sein Sohn, auch ein Orgelbauer, später erwarb, führte unser Pilgerweg hinunter nach Ingramsdorf. Unterwegs erinnerten noch ein paar wenige Schneereste an den zu Ende gehenden Winter. Unser Blick aber richtete sich auf das Erwachen der Natur, das frische Grün und die herrlichen Frühjahrsblüher in den Gärten.

In Ingramsdorf angekommen, begrüßte uns Frau Dr. Jahn, Superintendentin des Kirchenkreises Altenburger Land im „Cafe Jahn“, ihrem Elternhaus, das wegen seines köstlichen Kuchens schon seit 25 Jahren berühmt ist. Natürlich gab es zur Stärkung auch eine Pilgersuppe, denn es war erst die Hälfte der Strecke geschafft.

Der Weg zur Kirche nach Hartroda führte zunächst nach Drosen, wo die Bürger sich gegen das Aufstellen weiterer Windkraftturbinen wehren. Dann ging es steil bergauf. Zur Belohnung gab es auf der Höhe wieder eine großartige Aussicht. In Hartroda angekommen, lauschten wir wieder auf-

merksam den Erzählungen des ehemaligen Pfarrers, der hier früher im Pfarrhaus gewohnt hatte.

Unser nächstes Ziel war nun Reichstädt, unten im Tal gelegen. In der Kirche erwartete uns der Ortschronist mit geschichtlichen Ausführungen und eine weitere Opitz-Orgel, deren herrlichen Klang wir in der schön renovierten Kirche andächtig lauschten.

Zunächst auf schmalen Fußwegen, dann auf der Straße pilgerten wir anschließend zu unserem letzten Ziel, nach Frankenau, hinunter. Mit Glockengeläut wurden wir feierlich empfangen. Ein letztes spirituelles Ritual folgte, der Umzug der romanischen Dorfkirche, bevor wir in die festlich geschmückte Kirche Einzug hielten. In der Abschlussandacht brachte Pfarrer Eisner noch einmal die österliche Freude über die Auferstehung von Jesus Christus und unsere Dankbarkeit für diesen wunderschönen und perfekt organisierten Pilgertag zum Ausdruck. Der Kirchenchor sang das alte Pilgerlied „Möge die Straße uns zusammenführen“, das wohl jeden Pilger an diesem Tag besonders berührte. Auch hier in Frankenau erzählte Pfarrer Worbis Geschichten aus vergangenen Zeiten und es war deutlich die noch immer vorhandene innere Verbundenheit mit seinen ehemaligen Kirchgemeinden zu spüren.

Die Frankenauer Kirche war völlig ausgefüllt mit österlich geschmückten Kaffeetafeln. Der verlockende Duft von selbstgebackenem leckerem Kuchen stieg den Pilgern in die Nasen. Als die letzte Dankesrede verklungen war, ließen es sich alle zum Ausklang eines wunderschönen Pilgertages gut schmecken.



Unsere 10. Pilgerwanderung war ein besonderes Erlebnis, an das wir noch lange gern zurückdenken werden. Alles war perfekt. Das Wetter, die Organisation und die Pilgergemeinschaft. Über 100 Personen waren dabei, so viele wie noch nie. Alle waren begeistert von den Schätzen unserer Heimat, die wir entdecken durften und natürlich von der Gastfreundschaft der besuchten Kirchgemeinden. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die Anteil an diesem gelungenen Tag hatten. Durch ihren Einsatz wurde unsere 10. Pilgerwanderung zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nun freuen wir uns schon auf die nächste Pilgertour, die wie gewohnt am 31. Oktober 2018, dem Reformationstag, stattfinden wird. Geplant ist ein Abschnitt auf dem Lutherweg von Windischleuba nach Borna. Schon jetzt herzliche Einladung an alle Pilger und Noch-Nicht-Pilger dabei zu sein.

**Arnhold Kump**  
Leiterin Ökumenisches Pilgerzentrum Wien

## Kirchengemeinde Altkirchen

### Gottesdienste

#### Altkirchen

Sonntag, 6. Mai 2018 | 10:00 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Pfingstsonntag, 20. Mai 2018 | 14:00 Uhr

Konfirmation mit Einsegnung der Konfirmanden und Feier des Hl. Abendmahls

Sonntag, 10. Juni 2018 | 09:00 Uhr

gemeinsames Frühstück und um 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Christenlehreabschluss

#### Illsitz

Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 10. Mai 2018 | 14:00 Uhr

Kirchspielgottesdienst, anschließend Kaffeetafel und Volksliedersingen

Sonntag, 27. Mai 2018 | 08:30 Uhr | Gottesdienst

#### Mohlis

Sonntag, 3. Juni 2018 | 08:30 Uhr | Gottesdienst

### Gemeindeveranstaltungen

Freitag, 25. Mai 2018 | 14.00 Uhr: Seniorenkreis

Mittwoch, 30. Mai 2018 | 14:00 Uhr: Bibel-Cafe in Schmölln

Christenlehre (Pfr. Th. Eisner): donnerstags ab 13:45 Uhr

Kirchenchor (Kantor Göthel): donnerstags ab 18:00 Uhr

Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Kirchplatz 7 | 04626 Schmölln | Telefon 034491 582624

Bürosprechzeiten im Gemeindehaus Altkirchen

dienstags 16:00 bis 17:00 Uhr | Telefon 034491 80037

**Aus unserer Kirchengemeinde werden zu Pfingsten in Altkirchen konfirmiert:** Etienne Förster aus Gimmel, Max Köhler aus Altkirchen, Richard Leitholdt, Tilman Müller und Angel Voigt aus Trebula, Leonie Reichardt aus Illsitz sowie Michael Rühle aus Platschütz.

#### Einladung und Anmeldung zum Konfirmationsjubiläum

am 2. September 2018, um 10:00 Uhr, zum Festgottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls. Anschließend um 14:30 Uhr Orgel-Konzert mit unserem neuen Kantor Herrn La Cruz sowie Kaffeetrinken in unserer Kirche. Es werden die Konfirmandenjahrgänge 1943, 1948, 1953, 1958, 1963, 1968 und 1993 eingeseget!

Bitte melden Sie sich an bis 28. August 2018 bei

Frau Uhlemann | Gemeindebüro

04626 Altkirchen | Pfarrgasse 1

Telefon 034491 80037

jeweils dienstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

*Ihr Pfarrer Thomas Eisner.*

## Pfarrbereich Dobitschen

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

#### Donnerstag, 10. Mai 2018 | Christi Himmelfahrt

Dobitschen 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Dobitschen oder im Pfarrgarten, danach gemeinsames Essen (Mönnich)

#### Sonntag, 13. Mai 2018

Lumpzig 14:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Mönnich)

#### Sonntag, 20. Mai 2018 | Pfingstsonntag

Dobitschen 10:30 Uhr Gottesdienst (Schmieder)

Lumpzig 14:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Sorge)

Großröda 14:00 Uhr Konfirmation m. Hl. Abendmahl

Dobraschütz 14:00 Uhr Festgottesdienst (Köhler)

#### Montag, 21. Mai 2018 | Pfingstmontag

Göllnitz 10:00 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl

#### Sonntag, 27. Mai 2018 | Trinitatis

Mehna 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

#### Sonntag, 3. Juni 2018 | 1. Sonntag nach Trinitatis

Dobitschen 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

Tegkwitz 09:00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

#### Sonntag, 10. Juni 2018 | 2. Sonntag nach Trinitatis

Lumpzig 10:30 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

Großröda 14:00 Uhr Gottesdienst (Mönnich)

### Besondere Mitteilungen

Herzliche Einladung zu einem besonderen Gedenken: **Am Sonntag, dem 6. Mai 2018, wird um 16:00 Uhr, im Lutherraum im Pfarrhaus Dobitschen, eine Veranstaltung zum Gedenken an Erika von Watzdorf-Bachoff stattfinden.** Der Geschichtsverein Wasserschloss Dobitschen e. V. und die Kirchengemeinde laden dazu herzlich ein. Wir werden aus ihrem Leben hören und ihres Geburtstags vor 140 Jahren gedenken. Alle Interessierten sind eingeladen – Eintritt frei.

#### Friedhof in Göllnitz und in Großröda

Die Kirchengemeinden bitten Sie herzlich, auf dem **Komposthaufen der Friedhöfe in Göllnitz und in Großröda nur Grünschnitt** zu entsorgen – und **keine Kränze, Gestecke, Glas und Plastikabfälle** dort abzulegen. Diese **Abfälle sind mit nach Haus zu nehmen** und dort zu entsorgen! Wenn diese Regelung nicht beachtet wird, sieht sich der Friedhofsträger gezwungen, die **Gebühren drastisch zu erhöhen oder die „Gruben“ zu schließen.**

#### Spendenaufwurf der Kirchengemeinde Dobitschen!

Auf dem Friedhof in Dobitschen wird – nun endlich – eine Gemeinschaftsgrabanlage hergerichtet. In Kürze werden die Arbeiten beginnen. Diesbezüglich bitten wir Spenden für die Gestaltung der Anlage.

Empfänger: Kirchengemeinde Dobitschen

IBAN: DE 13 8306 5408 0000 1001 10

Bank: VR-Bank Altenburger Land

Verwendung (bitte angeben):

Spende für Gemeinschaftsgrabanlage FH Dobitschen

Name und Anschrift des Spenders

### Gruppen und Kreise

**Kinder-Unterricht bzw. Christenlehre:** Montag, 7. Mai und Montag, 4. Juni 2018 – jeweils von 16:30 bis 17:30 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen.

**Konfirmanden-Unterricht:** Mittwoch, 9. Mai 2018, von 16:30 bis 17:45 Uhr.

**Gemeinde-Nachmittag:** Freitag, 25. Mai 2018, von 15:00 bis 17:00 Uhr, im Pfarrhaus Dobitschen

## Sonstiges

**Jubelkonfirmation:** Der Gottesdienst zur **Goldenen Konfirmation der Dobitschener** findet am **Sonntag, 17. Juni 2018, um 14:00 Uhr**, in der Kirche in Dobitschen, die **Jubel-Konfirmation für die Kirchgemeinde Dobitschen** findet am **Sonntag, 2. September 2018, um 14:00 Uhr**, in der Kirche Dobitschen statt. Die **Jubel-Konfirmation für die Gemeinden Mehna, Dobraschütz und Göllnitz** findet am **Samstag, dem 8. September 2018, um 14:00 Uhr**, in der Kirche in Mehna statt.

**Achtung: BUFDI gesucht!** Wir suchen ab sofort einen oder eine, der/die gern einen Freiwilligen-Dienst in den Gemeinden des Pfarrbereichs Mehna-Dobitschen leisten möchte, sei es in Bezug auf Grünpflege-Arbeiten auf unseren Friedhöfen und/oder anderes. Die Bundesfreiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld u. a. m. Bei Interesse bitte möglichst bald im Pfarramt Dobitschen melden unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Aushänge beachten!

### Sprechzeit von Pfarrerin Marina Mönnich

Jeden Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen und nach Vereinbarung.

Telefon: 034495 70188 | Mobil: 0152 58517997  
E-Mail: marinabohn@gmx.de  
Pfarramt Dobitschen ist erreichbar unter  
Telefon: 034495 70 188 | Fax: 034495 81051  
Website: [www.kirchspiel-dobitschen.de](http://www.kirchspiel-dobitschen.de)  
E-Mail: [pfarramt.dobitschen@web.de](mailto:pfarramt.dobitschen@web.de)

*Eine gute Zeit wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin M. Mönnich*

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz

### Gottesdienste

#### Pfingstmontag, 21. Mai 2018

Romschütz | Kirche St. Matthäus | 14:00 Uhr  
Regionaler Gottesdienst – Herr Pfarrer Vogler, Frau Pröhl

#### Sonntag, 3. Juni 2018

Kosma, Kirche „Unser lieben Frauen“ | 09:00 Uhr  
Regionaler Gottesdienst | Herr Pfarrer Vogler, Frau Pröhl

Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie im Kirchenblatt, dem Aushang an der Romschützer Kirche und auch unter [www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de](http://www.evangelische-kirchgemeinde-altenburg.de).

### Einladung des Gemeindegottesdienstes

**Open-Air-Familiengottesdienst** mit Picknick, Spielen & Musik am Donnerstag, dem 10. Mai 2018, 11:00 Uhr, St. Anna in Maltis

**Open-Air-Gottesdienst „Heldenzeit“** am Sonntag, dem 27. Mai 2018, 11:00 Uhr, in Altenburg – Teehauswiese

### Spenden zur Vervollständigung unserer Glocken

„Friede sei Gott in der Höhe“ so steht es auf unserer Romschützer Kirchenglocke. Frieden ist gerade in heutiger Zeit ein wichtiger Wert. Der Gemeindegottesdienst hat am 6. Oktober 2015 beschlossen, dass unser Geläut, wieder vervoll-

ständigigt werden soll. Unser Ziel ist, dass wir 100 Jahre nach der Tragik der Einschmelzung der kleinen und mittleren Glocken weitere Schritte zur Vervollständigung unseres Geläuts tun und wir so ermöglichen, dass ein „Dreiergeläut“ zum Gottesdienst ruft. Nach vorläufigen Schätzungen benötigen wir dazu ca. 23.000,00 €.

Auf Ihre Unterstützung freut sich der Gemeindegottesdienst. Ihre Spenden sind herzlich willkommen:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz  
IBAN: DE 19 830 502 001 101 008 233  
Sparkasse Altenburger Land  
Spendenzweck: „Glocken der Romschützer Kirche“

Über den Stand der Spenden und Vorbereitungen informieren wir Sie regelmäßig in unseren Gottesdiensten.

### Ansprechpartner

Seelsorgerischer Beistand, Taufen, Trauungen, Trauerfeiern:

Herr Pfarrer Sandro Vogler,  
Stadtkirchenamt 03447 4885140  
[ev.kirche.altenburg@googlemail.com](mailto:ev.kirche.altenburg@googlemail.com)

Friedhöfe Gödern und Romschütz:

Herr Ulrich Schumann | Telefon: 03447 314277

Vorsitzende des Gemeindegottesdienstes:

Frau Kirstin Köhler | Telefon: 03447 895111

*Es grüßt Sie im Namen des Gemeindegottesdienstes herzlich,  
Ihre Kirstin Köhler*